

PRESSEMITTEILUNG

ULTRA-SCHNELLLADEN AM BODENSEE-AIRPORT FRIEDRICHSHAFEN: IONITY ERÖFFNET NEUEN LADEPARK FÜR E-AUTOS

- > IONITY eröffnet ersten High-Power-Charging (HPC)-Ladepark an einem deutschen Flughafen
- > Mobilitätsdrehscheibe Bodensee-Airport: Anschluss an Luftfahrtdrehkreuze wie Frankfurt/Main oder London und Bahn, Bus oder Katamaran (am Hafen Friedrichshafen)
- > HPC-Ladepark mit 24/7-Verfügbarkeit und breites Unterhaltungsangebot für Bewohner:innen der Region und Passagiere

Friedrichshafen, 12. Januar 2024 – Fliegen, Laden, emissionsfrei weiterfahren: IONITY betreibt den ersten High-Power-Charging (HPC)-Ladepark für Elektroautos am Flughafen Friedrichshafen. Der Standort wurde heute von IONITY und dem Bodensee-Airport Friedrichshafen offiziell eröffnet. Alle Reisenden und Anwohner:innen aus der Region haben nun Zugang zu einer zuverlässigen und leistungsstarken Lademöglichkeit für ihr Elektroauto. Die Zufahrt zum Ladepark, der nahe der A8 und A98 an der B31 liegt, ist rund um die Uhr unbeschränkt und kostenfrei möglich.

Am neuen Ladepark IONITY Friedrichshafen können E-Autos an sechs Ladepunkten ultraschnell geladen werden. Es stehen vier Ladepunkte mit einer Ladekapazität von bis zu 350 kW und zwei Ladepunkte mit 200 kW Energie rund um die Uhr zur Verfügung.

Mobilitätsdrehkreuz mit Flugzeug, Bus, Bahn und E-Mobilität

"Wir freuen uns, unser Netzwerk mit diesem besonderen Standort zu erweitern – dem ersten von IONITY an einem deutschen Flughafen. Reisen generell und auch nachhaltiges Reisen wird leichter, wenn an einem Drehkreuz wie diesem viele unterschiedliche Mobilitätsmöglichkeiten angeboten werden." Die Bodenseeregion ist eine der stärksten Urlaubsregionen in Deutschland – allein die Stadt Friedrichshafen zählt mehr als 300.000 Besucher pro Jahr. "IONITY leistet hier einen Beitrag durch die Bereitstellung grüner



Ladeenergie für die Fahrt mit einem emissions-freien E-Auto", sagt Christoph Strecker, Country Manager Deutschland, Österreich und Schweiz bei IONITY.

Claus-Dieter Wehr, Geschäftsführer des Flughafens, freut sich über diesen nächsten Schritt in Richtung Zukunft: "Nicht nur für die Passagiere sind diese Ladesäulen eine wichtige Erweiterung unseres Serviceangebots, sondern auch für alle E-Auto-Nutzenden der Region verbessern sich somit die Lademöglichkeiten erheblich. Weil der Flughafen sehr verkehrsgünstig liegt, entwickeln wir diesen Standort immer mehr zu einer Mobilitätsdrehscheibe im Bodenseekreis."

Mobilität der Zukunft trifft Luft- und Raumfahrtgeschichte

Der Ladepark für Elektromobilist:innen ist ein weiterer Schritt für den Ausbau des Bodensee-Airports als wichtige und einzigartige Mobilitätsdrehscheibe der Region. Die Anreise zum Flughafen samt ultraschneller Ladeoption ist nun auch bequem mit dem Elektroauto möglich. Das ergänzt die bereits bestehenden Möglichkeiten, mit dem öffentlichen Nahverkehr per Bus, FlixBus, Zug und – mit Anlegeort Hafen Friedrichshafen – sogar mit dem Katamaran anzureisen.

Der Flughafen ist nicht nur für "Planespotter" und Flugbegeisterte spannend und besuchenswert: Während das Auto an der Ladesäule die Batterie auffüllt, empfiehlt sich ein Besuch der Besucherterrasse des Flughafens oder des größten Technikmuseums am Bodensee, das Dornier Museum. Hier können 100 Jahre Luft- und Raumfahrtgeschichte erlebt werden.



Über IONITY

IONITY baut und betreibt das größte markenoffene High-Power-Charging (HPC)-Netzwerk entlang europäischer Autobahnen. Die HPC-Ladeleistung von bis zu 350 kW ermöglicht maximale Ladegeschwindigkeiten. Als Verpflichtung zur Nachhaltigkeit bezieht IONITY nur erneuerbare Energie für emissionsfreies und CO2-neutrales Fahren. Im Januar 2024 zählte das IONITY Netzwerk rund 600 Ladeparks und mehr als 3.300 HPC-Ladepunkte in 24 europäischen Ländern.

IONITY wurde 2017 gegründet und ist ein Joint Venture der Automobilhersteller BMW Group, Ford Motor Company, Hyundai Motor Group, Mercedes Benz AG und Volkswagen Group mit Audi und Porsche sowie der Climate Infrastructure Plattform von BlackRock als Finanzinvestor. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in München, Deutschland, und verfügt über weitere Niederlassungen in Dortmund und außerhalb der norwegischen Hauptstadt Oslo. IONITY ist eine international eingetragene Marke. Weitere Informationen finden Sie unter www.ionity.eu

Folgen Sie uns: Instagram - Facebook - LinkedIn

Pressekontakt

IONITY Karin Bräckle +49 (0) 89 41 41 785 85 press⊛ionity.eu

fischerAppelt, relations GmbH Ines Kerth-Plathe +49 (0) 175 1145719 ionity-press@fischerappelt.de